

Volk's- und Anzeigebblatt

Preis 16/ A Ab. 4

für

Winnenden und seine Umgegend.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich zweimal, am Donnerstag und Sonntag, und kostet vierteljährlich 24 fr.
— Einrückungsgebühr 1 1/2 fr. die gedruckte Linie, Einwendungen sind an die Druckerei des Volk's- und Anzeigebblattes zu adressiren.

Nr. 30.

Sonntag den 17. April

1859.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung des Oberrekrutirungsraths, betreffend die Vorladung der zur Verfügung gestellten landwehrpflichtigen Mannschaft ersten Aufgebots.

Unter Beziehung auf den — von den K. Ministerien des Innern und des Kriegswesens erlassenen Aufruf vom heutigen Tage ergeht hiemit an die landwehrpflichtige Mannschaft der Altersklassen 1837 — 54 und 1838 — 59, und zwar an diejenigen Jünglinge, welche

- 1) bei der jährlichen Aushebung mit der Einreihung verschont geblieben sind,
- 2) einen Ersatzmann im activen Heere gestellt haben,
- 3) erst nach der Aushebung in der Altersklasse, der sie als Inländer angehört hätten, eingewandert, endlich
- 4) vor beendigter Dienstzeit entlassen worden sind, und zu diesen Altersklassen gehören, die allgemeine Aufforderung, unverzüglich und längstens bis zum 1. Mai in demjenigen Oberamtsbezirke, welchem sie als militärpflichtig bei der ordentlichen Aushebung angehört haben, sich persönlich einzufinden und bei ihrem Ortsvorstande zu melden.

Die erforderlichen Beweisurkunden für die Geltendmachung von Ansprüchen auf Befreiung, Entbindung von der Landwehrpflicht oder Zurückstellung in das dritte Aufgebot sind längstens bis zu obigem Tage beizubringen und dem Ortsvorstande zur Entscheidung durch den Bezirksrekutirungsrath vorzulegen.

Die Musterung der landwehrpflichtigen Mannschaft wird in den sämmtlichen Oberamtsbezirken am 5. Mai vorgenommen.

Bei dieser Verhandlung haben die landwehrpflichtigen jungen Männer der beiden obenerwähnten Altersklassen persönlich bei Vermeidung der im Gesetze angedrohten Nachtheile zu erscheinen. Solden Landwehrpflichtigen, welchen der Bezirksrekutirungsrath schon vor der Musterung

- a) Befreiung auf den Grund des Artikels 5 des Kriegsdienstgesetzes,
- b) Entbindung auf den Grund des Artikels 60 oder
- c) Zurückstellung nach Artikel 61

zuerkannt hat, ist das persönliche Erscheinen bei der Musterung erlassen. Landwehrpflichtigen, die sich beschwert erachten, stehen dieselben Rechtsmittel, wie den Militärpflichtigen zu.

Stellvertretung im Landwehrdienste ist zulässig, es muß aber das Einstellen des Ersatzmanns in den ersten acht Tagen nach Einberufung der Mannschaft geschehen, die Bedingungen des Einstandsvertrags sind der Privatübereinkunft überlassen und hat der Ein-

steller ohne Rücksicht auf die Größe der bedingenen Einstandssumme eine Caution von 500 fl. in baarem Gelde bei der Oberamtspflege seines Bezirks zu hinterlegen.

Der Stellvertreter muß die allgemeinen Einsteher-Eigenschaften (Art. 75) besitzen, nicht mehr landwehrpflichtig und nicht über 38 Jahr alt sein, es sei denn, daß er zuvor sechs Jahre im Militär gedient, in welchem Falle derselbe, wenn er das 40ste Jahr nicht überschritten hat, auch wenn er selbst noch im dritten Aufgebot pflichtig ist, als Einsteher zugelassen wird.

Stuttgart den 14. April 1859.

Schweizerbart.

Aufruf an Civil-Einsteher.

Für diejenigen Militärpflichtigen der diesjährigen Aushebung, welche ihre Einstandsgelder nach Erschöpfung der Liste der Excapitulanten vor dem 1. d. M. hinterlegt und dem Kriegsministerium die Vermittlung der Einstandsverträge überlassen haben, ist noch eine ziemliche Anzahl von Ersatzmännern erforderlich. Diejenigen ungedienten Männer, welche von der Einreihung verschont geblieben sind, die sonst erforderlichen Eigenschaften besitzen, aber das 27. Lebensjahr noch nicht überschritten haben und Willens sind, um die für Excapitulanten festgesetzte Summe von 400 fl. auf 6 Jahre einzutreten, werden nun hiemit aufgefordert, mit den in der Bekanntmachung vom 1. d. (Staats-Anzeiger Nr. 78, Seite 625) näher bezeichneten Urkunden a—d der Ziffer 4 versehen, möglichst bald auf der Kanzlei des Oberrecrutions je Vormittags zwischen 8—11 Uhr sich einzufinden. Die K. Oberämter wollen für schnelle Bekanntmachung dieses Aufrufs in ihren Bezirken Sorge tragen.

Stuttgart den 11. April 1859.

Miller.

W i n n e n d e n. Vom Montag den 18. d. M. an fährt der Gänsehirt aus. Es werden deshalb die Gänsebesitzer ernstlich aufgefordert, ihre Gänse treiben zu lassen, widerigensfalls diejenigen, die nicht in geschlossenen Höfen gehalten werden können, und deshalb Schaden laufen, eingefangen, und die Eigenthümer zur Strafe gezogen werden müßten.

Den 16. April 1859.

Gemeinderath.

A n z e i g e n.

W i n n e n d e n. Der Unterzeichnete hat einen einfachen Kleiderkasten, einen Tisch, und einen Bett-Tisch wo zwei Kinder schlafen können zu verkaufen. Auch bin ich gesonnen einen ordentlichen Knaben in die Lehre zu nehmen.

C. F. Steinmüller
Schuhmacher-Mstr.

W i n n e n d e n.

Frisch gewäzerte

Stockfische

sind zu haben bei

Wilh. Feucht,
Seifensieder.

W i n n e n d e n.

Nebstöcke feil!

Schöne 2 Rauber, blaue und grüne
Sylvaner,
rothe und weiße Gutedel,
und etwas Rißlinge hat billig abzugeben
Fabrikant Hägele.

W i n n e n d e n. Der Unterzeichnete ist gesonnen seinen Hausantheil sammt Scheuer und gewölbtem Keller zu verkaufen.

Liebhaber können mit ihm einen Kauf abschließen.

Gottfried Kunst.

W i n n e n d e n .

Stammholz - Verkauf.

An den nachbenannten Tagen und Orten kommt je von Morgens 9 Uhr an folgendes Stammholz in fortlaufender Nummerfolge gegen sogleich baare Bezahlung zur Versteigerung, nemlich

im Wald Steinnächle unweit Weiler zum

Stein von Dienstag den 26. bis

Samstag den 30. April

149 Stück Eichen 8 — 45' lang, 9 — 14" mittlerer Durchmesser.

220 " " 10 — 50' lang, 15 — 19" mittlerer Durchmesser.

67 " " 17 — 45' lang, 20 — 28" mittlerer Durchmesser.

68 " meistens Glattbuchen 8 — 24' lang, 8 — 18" mittlerer Durchmesser.

im Wald Fasanengarten nächst Winnenden vom Montag den 2. bis Freitag den 6. Mai

338 Stück Eichen 8 — 39' lang, 9 — 14" mittlerer Durchmesser.

240 " " 8 — 40' lang, 15 — 19" mittlerer Durchmesser.

19 " " 13 — 30' lang, 20 — 30" mittlerer Durchmesser.

14 " Linden 12 — 32' lang, 7 — 13" mittlerer Durchmesser.

3 " Buchen 8 — 16' lang, 8 — 12" mittlerer Durchmesser.

Unter den Eichen befinden sich einige zu Wellbäumen taugliche Stämme und schönes Faßdaubenholz.

Den 6. April 1859.

K. Hof-Cameralamt
Kornbeck.

W i n n e n d e n .

Ich, Unterzeichneter, mache hiemit die erste Ebene Anzeige, daß ich nunmehr mein Geschäft eröffnet habe, und empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Artikeln, unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.

Wilh. Milbenberger
Gold- und Silberarbeiter.

W i n n e n d e n . Der Unterzeichnete nimmt einen Knaben in die Lehre

i. Fr. Burkhardtsmayer
Schneidermstr.

W i n n e n d e n . Unterzeichneter ist gesonnen, das frühere Otto'sche Haus im Höfen-Gäßle zu verkaufen oder zu vermieten.

Liehaber können es täglich einsehen und mit Gemeinderath Ziegler einen Kauf oder Pacht abschließen.

Den 8. April 1859.

Gemeinderath Ziegler.

W i n n e n d e n . Es ist ein gußeisernes tragbares Kunstherdchen, sammt einem alten Tisch, wegen Umzug zu verkaufen;

Wo? sagt

die Redaction.

Die Pestjungfer.

Novelle von August Becker.

Fortsetzung.

War aber der Komet grausam und fürchterlich anzuschauen, und so er einen Tag früher gekommen, wäre Vieles nicht geschehen, so ohne dieß geschehen ist, dieweil vor seinem Antritt alle Herzen erbeben und in Ahnung großen Unglücks stehen mochten. Ist auch dem, was da die Allmacht mit der sündigen Menschheit geredet, treulich Wort gehalten und nachgekommen worden, wie solches noch in gutem Andenken steht und für alle Zeiten in der Erinnerung der Menschen stehen wird.

Habe also weitläufig der schönen Annmarie von Weiber Historie erzählt, dieweil es mit dem, so da nachfolgt, in gutem Bezug steht, wie leichtlich erbeben wird nachfolgend.

Muß aber noch berichten, daß mir der Friedel vor seiner Wegreise die Sorge für das arm' krüppelhaft Büblein, so da nicht einmal reden konnte, noch sehr aufs Herz band, und hab ich und seine Schwester, so darnach mein ehelich Weib geworden, ehrlich seinem Verlangen willfabret. Was der Friedel aber mit dem Annmariele noch geredet, erfuhr nicht Vater.

und Mutter, noch Schwester und Freund. Da nahm er mit sich hinaus in die weite Welt und in ihm solches niemals entschlüpfet, auch gegen keinen Menschen nicht.

2.

Das Klageweib.

Wie der Menschheit durch untrügliche Zeichen am Himmel und Erde ist verkündet worden, ist auch darnach geschehen aller Orten im Uebermaß. Ehe aber dieß Unglück seinen völligen Ausbruch nahm, erschienen zu Jedermanns Entsetzen Anno 1819 drei Sonnen am Himmel, also daß alle Welt in großer Sorge stand wegen der Abreise unseres nun höchstlichen Churfürsten von Heidelberg nach Prag, und wollten Viele nichts Gutes dabei sehen für die Folge, welches auch in Ansehung der daher rührenden Verwüstung unserer edlen Pfalz richtig eingetroffen.

Ein Jahr darnach entzündete sich nämlich im Monat August die Kriegesflamme, und ward der wälische Markgraf Ambrosius Spinola auserlesen,

mit spanischen und burgundischen Kriegsvölkern die Pfalz am Rhein zu verheeren, was er auch trefflich vollführt, inzwischen die Unrten still geseßen und nichts gethan, als daß sie das Land gleich den Feinden verderbereten. Ist darnach auch von des Churfürsten Freunden mit Glück und Unglück gekämpft worden, und hat sich in solchem Krieg insonderlich der pfälzische Reiteroberst Obertraut ausgezeichnet, unter dessen Cornets, wie das Gerücht ging, auch meines Vatters Friedel stand. Schon zu der Zeit war großer Jammer in pfälzischen Landen, die fremden Völker verzehrten Alles und fügten dem Unterthan all' möglich Herzeleid zu, — waren auch die Landstraßen aller Orten unsicher, tonderlich passeten die Wallonen den Leuten auf, mergeten mit Auferlegung großer Contribution das Land aus, hieben die fruchtbaren Weinstöcke und Bäume ab und verbrannten sie und thaten noch sonst den Leuten, insonderlich ehlicher Orten dem Weibsvolke großen Schaden an, also daß Jammer und Noth herrschete überall im Lande.

Fortf. folgt.

Winnenden, Naturalien-Preise vom 14. April 1859.

Getreide-Gattungen.	Unverkauft	Neue Zufuhr,	Gesammts-Quantum.	Heutiger Verkauf.	Unverkauft	Erlös-Summe.	
	v. der letzten Schranne,				geblieben.	fl.	fr.
	Schl.	Schl.	Schl.	Schl.	Schl.		
— Dinkel	36	303 1/2	339 1/2	293 1/2	46	1605	3
Haber.	2	64	66	66	—	482	22

Es gestalteten sich die Durchschnitts-Preise und die Differenz, gegen die letzte Schranne, wie folgt.

Getreide-Gattungen.	Höchst. Durchschnittspreis pr. Schl.	Mittel-Preis per Schl.		Nied. Durchschnittspreis per Schl.		Der Preis ist gestiegen per Schl.		Der Preis ist gefallen per Schl.		Bemerkungen
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
Dinkel, pr. Schl.	6	19	5	20	4	51	12	—		Gewicht des Dinkels, per Scheffel
Gerste, 1 Eri.	1	6	1	2	—	56				
Waizen, —	1	30	1	24	1	20				durchschnittlich 176 Pfd.
Kernen, 1 Schl.	11	30	11	15	—	—				
Haber, —	8	—	7	18	6	42	23			
Roggen, 1 Eri.	1	12	1	8	1	4				
Mischling, —	1	8	1	—	—	—				
Einkorn, —	1	40	1	36	—	—				Dinkel
Erbsen, —	1	8	1	4	1	—				Höchstfl.
Welschkorn, —	1	40	1	36	1	30				fl. fr.
Ackerbohnen, —	1	40	1	30	1	20				fl. fr.
Wicken, —	—	26	—	23	—	22				7 24 4 20
Butter 1 Pfund	—	26	—	23	—	22				
8 Pfund Brod,	— 20 fr. Nach der Brod-Taxation vom 25 März.									
1 Kreuzerweck,	7 1/2 Loth.									